

## Rostocker Stamm

Der Rostocker Familienstamm, von dem alle heutigen Quistorps abstammen, beginnt mit dem aus Holstein nach Rostock ausgewanderten Weißgerber Jo(a)chim Quistorp, gefolgt von einer Reihe namhafter Theologen, die über beinahe 200 Jahre bedeutende Ämter mit umfangreicher politischer und gesellschaftlicher Verantwortung wahrnahmen<sup>1</sup>. In diesem Familienstamm begründete sich Anfang des 17. Jahrhunderts eine besondere Wertschätzung der Aneignung von Bildung und der christlichen Lebensführung.

Wappen: Ein Renaissanceschild, in dem sich ein mit einem Kranz belegtes Krückenkreuz befindet. Auf dem Helm mit Decke das Schildbild.

- I. **Jo(a)chim**, \* Niendorf ... .. um 1556, † Rostock ... .. 1604, 1.  
 Bürger und Beutler (= Weißgerber),  
 ∞ Rostock ... .. 1582 *Catharina Dumrath(en)*<sup>2</sup>, \* Rostock ... .. 1562,  
 † Rostock 3.2.1647, T. d. Gerbers Hinrich Dumrath u. d. Anna Halecken<sup>3</sup>

Kinder:

1. **Heinrich**, \* Rostock ... .. 1583 (?), † Rostock ... .. nach 1648,  
 ∞ Rostock (?)... .. vor 1627 *Anna Krudopp*<sup>4</sup>, Wittenburg,

event. Begründer des Familienzweigs, der über Dänemark nach Frankreich führt und sich inzwischen Qvistorff bzw. Quistorff schreibt.

Vermutete Nachkommen (Schreibweise „Quistorff“):

**Nis Nissen**, \* ..... 1694, † Ahrensburg ..... 1757

**Johann-Heinrich**, \* Rostock (?) ..... 1726<sup>5</sup>, † Lindenberg/Dk  
 17.1.1809<sup>6</sup>, ab 1762 Gaardmann<sup>7</sup> beim deutsch/dänischen Kauf- und

1 Detailliertere Biographien der fünf berühmtesten Theologen finden sich im Kapitel „Die fünf Theologen“.

2 Catharina heiratete 1614 in zweiter Ehe den Wittenburger Prediger Bernhard Bojemus. Nachdem er 1631 in Wittenburg gestorben war, zog sie für die verbleibenden 16 Jahre zu Ihrem Sohn Johannes d. Ä. nach Rostock.

3 Joachim Lutkeman, Leichenpredigt für Catharina Dumrath, Rostock 1647, S. 11

4 Witwe von Niklas Cadow, † 1622, gemeinsamer Sohn war der Theologe Matthias Cadow (1621-1679)

5 Das Kirchbuch mit den Eintragungen der Jahrgänge 1718-26 ging schon früh verloren.

6 Beerdigung auf Lindenberg am 22.1.1809.

7 Laut Helge Qvistorff kam er als Landwirt nach Dänemark, um in Osthimmelland eine große Heidefläche landwirtschaftlich zu erschließen. Da der Boden sich als zu schlecht

Staatsmann Heinrich Carl v. Schimmelmann auf Lindenberg/Jütland,  
(Gerichtsassessor),

∞ I .....

∞ II ..... 30.11.1774. *Anne Cathrine Westfalen*, \* .....,

† ..... 1786

∞ III ..... *Brigitte Charlotte Warring*, \* ..... 1758,

† ..... 17.6.1816

Kinder aus erster Ehe:

4) Anna Sophie Catharine, \* ..... 1767,

∞ ..... *Pedersdatter*

Kinder aus zweiter Ehe:

5) Carl Henrich, \* ..... 1776, † ..... nach 1816,  
1801 Schmied auf Lindenberg/Jütland; lebt 1816 in Nibe

6) Ernst Friedrich, \* ..... 1780, † ..... nach 1816,  
Alborg

Kinder aus dritter Ehe:

7) Jens Nis<sup>1</sup>, \* ..... 1789, † ..... nach 1816, Nibe

8) Anne Cathrine, \* ..... 19.5.1799 (Taufe), .....

2. **Johannes d. Ä.**, \* Rostock 18.8.1584, † Doberan 2.5.1648, 2.

Dr. und Prof. d. Theologie, Stadtsuperintendent, elfmaliger Univ. Rektor und Pastor an der Marienkirche in Rostock. Er leistete seiner Stadt in der schweren Zeit des Dreißigjährigen Krieges vorbildliche Dienste und war einer der berühmtesten Theologen seiner Zeit.

∞ Rostock 3.10.1616 *Barbara Domann*, \* Osnabrück 25.7.1597, † Rostock 2.8.1663,

T. d. Advokaten und Ratsverwandten zu Osnabrück Stephan Domann<sup>2</sup> u. d. Adelheit Appelbaum (-böhmern)

Kinder:

---

herausstellte, wurde er aufgeforschet. Johann-Heinrich bewirtschaftete daraufhin den großen Hof Ulvedal (d.h. Wolfstal) von Schimmelmann als dessen Gaardmann (Güterdirektor oder Pächter ?). Dort wird Niels Mortensen 1791 sein Nachfolger als Gaardmann. Johann-Heinrich zieht aufs Schloss und stirbt dort 1809.

1 Anders als seine nahen Verwandten schrieb er seinen Nachnamen mit „p“: Quistorp.

2 Sein Bruder war Johann Domann, Dr. iur, Juris Consultus der Stadt Rostock und Generalsyndikus aller Hansestädte. Er war ein väterlicher Freund und Gönner von Johannes und hatte Barbara adoptiert.

- 1) **Catharina**, \* Rostock 20.10.1619, † Rostock (?)... .. nach 1648,  
 ∞ Rostock 8.9.1635 **Thomas Lindemann**, \* .....,  
 † .....vor 29.6.1660, Rostocker Theologieprofessor und späterer  
 Pastor der deutschen Gemeinde zu Kopenhagen, S. d. Prof. Dr. jur.  
 Thomas Lindemann d.Ä.<sup>1</sup> u. d. ....

Kinder:

- (1) **Ursula Catharina**, \* Rostock 13.7.1636, .....
- (2) **Margaretha Elisabeth**, \* Rostock 25.10.1637, .....
- (3) **Barbara**, \* Kopenhagen 15.3.1639, .....
- (4) **Agneta**, \* Kopenhagen 23.5.1640, .....
- (5) **Thomas**, \* ..... 1.9.1643, .....
- (6) **Johan**, \* ..... 11.3.1645, † ..... 31.3.1645
- (7) **Johan**, \* ..... 25.8.1646, .....
- (8) **Christina**, \* ..... 28.12.1647, .....

- 2) **Margareta**, \* Rostock 8.1.1622, † Rostock (?) .....nach 1648,  
 ∞<sup>2</sup> Rostock (?) ..... 10.2.1641 **Jacob Schoff**, \* .....,  
 † ....., Stadt- und Ratssekretär zu Rostock,  
 S. d. .... u. d. ....

Kinder:

- (1) **Johan Nicolaus Schoff**, \* Rostock 19.2.1642, † .....,
- (2) **Barbara**, \* Rostock 18.9.1643, .....
- (3) **Friedrich Schoff**, \* Rostock 22.7.1647, .....

Zwilling mit

1 1575-1632; aus Herford gebürtig; in Rostock Juraprofessor, Stadtsyndikus und Comes Palatinus.

2 Margarete war zuvor mit dem Theol. Prof. Samuel Bohl verlobt, der jedoch vor der Hochzeit am 10.5.1639 starb.

- 3) **Barbara**, \* Rostock 8.1.1622, † Rostock (?) 29.6.1660<sup>1</sup>,  
 ∞ Rostock 13.10.1641 **Nicolaus Rideman(n)**, \* Kiel ..... ,  
 † ....., Mag. theol., Lic., Diakon zu St. Marien in Rostock,  
 S. d. .... u. d. ....

4 Töchter und 7 Söhne, darunter:

(1) **Anna**, \* Rostock 19.11.1642, † nach 29.6.1660, .....

(2) **Barbara**. ....., † nach 29.6.1660

(3) **Johann**. \* Rostock 29.9.1645, † nach 29.6.1660

(4) **Nicolaus**, \* Rostock 12.7.1646, † nach 29.6.1660

(5) **Heinrich**. \* Rostock 11.3.1647, † nach 29.6.1660

(6) **Christian**. ....., † nach 29.6.1660

(7) **Peter** . ....., † nach 29.6.1660

- 4) **Johannes d. J.**, \* Rostock 3.2.1624, † Rostock 24.12.1669, 9.  
 D. und Prof. d. Theologie, viermaliger Univ. Rektor und Pastor an der  
 St. Jakobi Kirche in Rostock.  
 ∞ Rostock 19.2.1650 **Sophia Scharfenberg**<sup>2</sup>, \* Rostock 9.8.1630, †  
 Rostock 23.3.1691, T. d. Rechtsgelehrten und Bürgermeisters zu Rostock  
 Dr. jur. utr. Nikolaus Scharfenberg<sup>3</sup> u. d. Anna Guhl

Kinder:

- (1) Johann **Nicolaus**, \* Rostock 6.1.1651<sup>4</sup>, † Rostock 9.8.1715, 16.  
 D. und Prof. d. Theologie, Stadtsuperintendent, Univ. Rektor und  
 Pastor an der St. Nikolai Kirche in Rostock, Direktor des Predigtamts.  
 ∞ I Rostock 14.2.1677 **Margaretha**<sup>5</sup> **Elisabeth Berckow(en)**, \*

1 Leichenpredigt von Albert Willebrandt in Bd 3 der „Leich-Predigten, gehalten bey dem Absterben unterschiedl. Frauens-Personen“ unter Nr. 5, Stadtbibliothek in Braunschweig

2 In manchen Quellen wird ihr Name Sophie Scharffenberg geschrieben.

3 Natus 7.11.1587, promot. in doctore 1614, elect. in senatore 1626, in consule 1632-1651, denatus 1652. Königl.-Dän. Rat des Königs Christian IV. v. Dänemark.

4 In der Familienbibel steht: Anno 1651 den 12. januarii, ipso die trium regum. Eventuell liegt dieser Widerspruch an einer (versehentlichen?) Erwähnung des Taufdatums.

5 In einigen Unterlagen wird der Vorname „Margarethe“ geschrieben.

Rostock 27.10.1656, † Rostock 29.12.1692<sup>1</sup>, T. d. Rostocker  
 Protonotar Daniel Berckow u. d. Catharina Hagemeister(n)  
 ∞ II Rostock (?) 7.2.1695 *Anna Christina Lente*, \* .....25.11.1669,  
 † ..... 27.11.1753, T. d. Holsteiner Raths Hugo Lente u. d. ...

Kinder aus erster Ehe:

- a. **Sophia** Catharina, \* Rostock 26.12.1677, † Rostock 27.1.1678 26.
- b. **Johann** Daniel, \* Rostock 9.2.1679, † Rostock 19.2.1683 27.
- c. **Catharina** Sophia, \* Rostock 26.11.1680, † Rostock 29.6.1706 28.  
 ∞ Rostock 22.4.1700 **Zacharias Grape d. J.**, \* Rostock 6.10.1671,  
 † Rostock 11.2.1713, Prof. D. theol. Archidiakon zu Rostock, S. d.  
 Rostocker fürstl. meckl. Superintendenten Prof. D. theol. Zacharias  
 Grape d. Ä. u. d. ....

Sohn :

**Johann** Samuel, \* Rostock (?), † .....

- d. **Barbara** Margaretha, \* Rostock 27.9.1682, † Rostock 26.10.1709<sup>2</sup>, 29.  
 ∞ Rostock 9.3.1707 verwitweten, wohlhabenden Rostocker  
 Kaufmann<sup>3</sup> **Walt(h)er Stein**, \* ....., † ....., S. d. .... u. d. ....

Sohn :

Johann Lucas, \* † Rostock (totgeboren) 26.10.1709

- e. **Johann Nicolaus**, \* Rostock 15.11.1684, † ..... 1743, 30.  
 1710 Magister der Philosophie, unverheiratet
- f. **Daniel**, \* Rostock 5.2.1687, † Rostock 7.2.1687 31.
- g. **Georg** Daniel, \* Rostock 21.2.1688, † (an Pocken) Rostock 32.  
 8.10.1691
- h. **Lorenz**<sup>4</sup> Gottfried, \* Rostock 31.1.1691, † Rostock 28.3.1743, 33.  
 Student der Rechte, Kaufmann und Ratsmitglied in Rostock,  
 ∞ I Rostock 7.5.1716 *Anna Maria Berg*, \* Rostock 31.10.1695, †

1 Sie starb nur 19 Tage nach der Geburt ihres 9. und 10. Kindes, zwei Söhne, die noch am  
 Geburtstage verstorben waren.

2 Sie starb „am Schläge“ bei der Geburt ihres erstgeborenen Sohnes

3 Er war auch Kirchenvorsteher von St. Nikolai

4 In den Taufunterlagen seiner ersten drei Kinder wird sein Name „Laurenz“ geschrieben, in  
 einigen anderen Unterlagen wird er „Lorentz“ geschrieben.

Rostock 27.6.1731, T. d. Rostocker Kfm .....*Berg* u. d. *Anna Elisabeth Lüschav(en)*

∞ II Rostock 18.9.1732 **Regina Dorothea Burgmann**, \* Rostock 25.6.1695, † . ... nach 1749, T. d. Theologieprof. und Pastor *Jacob Burgmann* u. d. *Katharina Margaretha Beselin*

Kinder aus erster Ehe:

- a) **Johann Jacob**, \* Rostock 29.3.1717, † Rostock 25.12.1766, 44.  
Prof. der Theologie in Rostock, Pastor an der Nikolaikirche in Rostock

**Siehe Älterer Rostocker Ast**

- b) **Bernhard** Friedrich, \* Rostock 11.4.1718, † Greifswald 4.1.1788, Prof. d. Theologie in Rostock, Generalsuperintendent 45.

**Siehe Mittlerer Greifswalder Ast**

- c) **Walther** Hinrich, \* Rostock 16.3.1719, † Rostock 7.4.1719 46.

- d) **Loren(t)z** Gottfried, \* Rostock 8.6.1720, † Rostock (?) 47.  
.....1760 Kaufmann zu Stettin, unbeerbt

- e) **Theodor** Johann<sup>1</sup>, \* Rostock 11.4.1722, † Wismar 29.5.1776 48.  
Advokat, Obertribunalsrat in Wismar

**Siehe Wismarer Ast**

- f) **Anna** Sophia, \* Rostock 22.8.1724, † ..... 1753, 49.  
∞ Rostock 10.5.1746 **Carl Friedrich Wachenhusen**, \* Wismar  
..... ca. 1720,  
† Wismar..... ca. 1800, Kaufmann zu Wismar, S. d. .... u.  
d. ....

Sohn:

**Carl**, \* .....ca. 1747, † .....

- g) **Peter** Hinrich, \* Rostock 6.11.1725, † Rostock 12.11.1725<sup>2</sup> 50.

1 In jungen Jahren ein von Gottsched geschätzter Verfasser von Lust- und Trauerspielen

2 Laut Familienbibel an einer Brustkrankheit gestorben.

- h) Margaretha Catharina, \* Rostock 27.3.1727, † ..... 29.12.1796, 51.  
 ∞ ..... 13.1.1758 ..... **Wachenhusen**, \* .....  
 † ..... 14.1.1770, Witwer<sup>1</sup>, Bürgermeister in Sternberg,  
 S. d. .... u. d. ....  
 3 Töchter, deren jüngste \* 1767, aber alle 1770 bereits  
 verstorben.

Kind aus zweiter Ehe:

- i) Margaretha Christina, \* Rostock 12.9.1733<sup>2</sup>, †. ... .. nach 1767, 52.  
 ∞ Rostock 10.8.1759 **Johann Jo(a)chim Crumbiegel**, \* .....  
 † ....., Kaufmann zu Rostock, S. d. .... u. d. ....

5 Kinder:

- (a)
- (b)
- (c)
- (d)
- (e)

- i. Zwillingssohn, \* † Rostock 15.12.1692 34.
- j. Zwillingssohn, \* † Rostock 15.12.1692 35.

Kinder aus zweiter Ehe:

- k. Anna Christina, \* Rostock (?) 1.12.1695, † ..... 12.2.1743, 36.  
 ∞ Rostock (?) 7.9. oder 18.10.1723 **Theophilus Christian  
 Schwollmann**, \* ....., † ....., Pastor zu  
 Segeberg/Holst, Hofprediger und holst. Konsistorialrat zu  
 Schleswig, S. d. .... u. d. ....

(mind.<sup>3</sup>) 5 Kinder:

- ?) Wilhelm Alexander, \* Schleswig 26.3.1734, † Schleswig  
 21.4.1800, Oberkonsistorialrat zu Schleswig
- b)
  - c)
  - d)
  - e)

---

1 Vielleicht war es der Carl F. Wachenhusen, der bis 1773 mit der Schwester Anna (49. Q.)  
 verheiratet war?  
 2 Getauft am 14.9.1733 in der Rostocker Marienkirche  
 3 Bei ihrem Tode hinterließ sie fünf Kinder.

1. **Hugo**, \* Rostock 27.8.1698, † Rostock 6.12.1701 37.
- m. Hugo Theodor, \* Rostock 27.4.1702, † Rostock 24.3.1732, 38.  
Student der Theologie zu Rostock<sup>1</sup> (1723 Promotion in Rostock)  
und anschl. der Rechte und der Politik in Kiel und Helmstedt,  
unverheiratet
- n. Johann Zacharias, \* Rostock (?) 22.3.1704, † Rostock (?) 26.9.1711 39.
- (2) **Thomas**, \* Rostock 21.12.1652, † Rostock 21.12.1654 ./.
- (3) **Stephan**, \* Rostock 20.11.1654, † Rostock (?) ... .. vor 1691, 17.  
1675 Student in Rostock<sup>2</sup>
- (4) **Sophia**, \* Rostock ... .., † Rostock (?) ... ..nach 1719, 18.  
∞ Rostock (?) ... 9.1687 (verwitweten) **Moritz Poltzius**, \* .....,  
† ....., Dr. phil. et theol., Pastor in Rostock, S. d. .... u. d. ....
- (5) Bernhard **Balthasar**, \* Rostock ... ..<sup>3</sup>, † Rostock ... .. 1724<sup>4</sup>, 19.  
Apotheker in Rostock<sup>5</sup>,
- Siehe Jüngerer Rostocker Ast**
- (6) **Barbara**, \* Rostock ....., † Rostock (?) .....als Kind vor 1669
- (7) Anna Marie, \* Rostock 22.6.1663, † Rostock 2.1.1664 ./.
- (8) **Catharina**, \* Rostock (?) 28.11.1665, † Rostock (?) ... 10.1690, 20.  
∞ ..... 5.5.1686 **Christoph Klaprod**<sup>6</sup>, \* ....., † .....,  
Pastor in Kessin, S. d. .... u. d. ....
- (9) **Johann**, \* Rostock 24.4.1667, † Rostock 19.6.1667 ./.

1 Er wurde am 5.4.1720 an der Rostocker Universität immatrikuliert.

2 Er immatrikulierte sich 1667 und leistete 1673 seinen Eid. Siehe Adolph Hofmeister, Die Matrikel der Universität Rostock, Bd. III, 1893 S. 237 u. 256

3 Geboren zwischen 1656 und 1662

4 In einigen Unterlagen wird fälschlicherweise das Jahr 1699 als Todesjahr angegeben.

5 Die Apotheker werden in der Familie auch „Rosen-Apotheker“ genannt; u. a. von Heinrich Q. (176.Q.). Ein Grund für diesen Namen fanden wir bisher nicht.

6 In einigen Unterlagen wird der Nachname Claproth geschrieben.



- (10) **Theodor**, \* Rostock 15.4.1669, † Rostock 5.12.1722, 21.  
 Ratsverwandter, 1681 Student in Rostock, 1709 Senator in Rostock,  
 ∞ ..... nach 1705<sup>1</sup> **Helene Dorothea Tarnov**<sup>2</sup>, \* Rostock .....,  
 † ..... nach 1767, T. d. .... u. d. ....

Kinder:

- a. Sophia Catharina, \* ....., † ....., 41.  
 ∞ ..... 3.1.1746 **Johann Georg Wagner**, \* ....., † .....,  
 Amtsger.Verw. u. Stadtrichter in Crivitz, S. d. .... u. d. ....
- b. Maria Theodora, \* ....., † ....., 42.  
 ∞ ..... **Wagner**, \* ....., † .....,  
 ....., Stadtrichter in Ribnitz, S. d. .... u. d. ....
- c. Johann **Bernhard**, \* .....1702 (?), † ..... nach 1767, 43.  
 Kaufmann<sup>3</sup> in Rostock, „unbeerbt“
- 5) **Anna Maria**, \* Rostock 26.5.1625, † Rostock (?) ..... 1664, 10.  
 ∞ Rostock 24.9.1645 **Martin Gerdes**<sup>4</sup>, \* ....., † .....,  
 Bürger und Brauer in Rostock, S. d. .... u. d. ....

Sohn:

Johannes **Wienhold**, \* Rostock 4.8.1646, † .....,

- 6) **Engel**, \* Rostock 29.7.1627, † (an den Pocken) Rostock 30.12.1627 11.
- 7) Tochter, \* † Rostock 10.9.1628 totgeboren
- 8) **Joachim**, \* Rostock (?) 6.3.1631, † Rostock (?) 21.7.1631 12.
- 9) **Maria**, \* Rostock 15.12.1632, † Rostock (?) ..... nach 1663, 13.  
 ∞ ..... nach 1648 **Michael Falck**, \* Danzig 8.10.1622, † Danzig  
 19.9.1676, Mag. theol., Pastor an St. Catharinen und Professor zu Danzig,  
 S. d. .... u. d. ....

Sohn:

---

1 Quelle?? Die Angabe passt nicht zum Geburtsjahr des dritten Kindes.  
 2 In einigen Unterlagen wird der Nachname Tarnau oder Tarnow geschrieben.  
 3 „Er begründete ein größeres Kaufmannsgeschäft“  
 4 Laut Dr. Peter Arnold Heuser, Die Rostocker Theologen Quistorp des 17. und 18. Jahrhunderts im Spiegel ihrer Familienbibel, Vorarbeit, Bonn, 2004 (Fußnote 100) eine Lübecker Bürgermeisterfamilie mit Rostocker Familienzweig.

- Johannes**, \* ....., † ....., Danzig
- 10) Agnes **Engel**, \* Rostock 6.4.1635, † Rostock (?) nach 1682 14.  
 ∞ Rostock (?) nach 1648 **Joachim Wegener**, \* ....., † .....,  
 Kaufmann (oder Bürger und Brauer?) in Rostock, S. d. .... u. d. ....
3. **Peter**, \* Rostock ... .. 1585 (?), † Rostock ... .. nach 1648, Goldschmied, 3.  
 ∞ .. .. \* ....., † .....
- Sohn:
- Jochim**, \* Rostock (?) ....., † ....., nach 1673<sup>1</sup>, 15.  
 Goldschmied in Rostock,
4. **Markus**, \* ....., 1586<sup>2</sup>, † ....., vor 1647 4.
5. **Catharina**, \* ....., † ....., nach 1647 5.
6. **Anna**, \* ....., † ..... 6.10.1625 6.  
 ∞ ..... **Eilen**, .....
7. **Jochim**, \* ....., † (an der Pest) Stralsund 24.10.1619<sup>3</sup> 7.  
 Barbierer<sup>4</sup>,
8. **Thomas**, \* ....., † Rostock ..... 1645<sup>5</sup>

---

1 Aus diesem Jahr sind noch zwei Goldschmiedearbeiten erhalten.

2 Laut Dr. Möhlmann, Berlin, wurde er 1586 geboren und wird daher das dritte oder vierte Kind gewesen sein.

3 DGB 11 (1904), S. 388, führt ihn als „Jochen“ auf und datiert seinen Tod fälschlich auf den 24.10.1629.

4 Wundarzt, Chirurg, Barbier

5 Heinrich Friedrich Taddel, in: Erneute Berichte von Gelehrten Sachen, 1767, Zweyte Beylage, S. 93